

Mitarbeiterprofil

Hendrik V. Mack

Dipl. Betriebswirt (BA)

Geschäftsführer

Beratung Personalsysteme



SOLUTIONS

Überblick



Name	Hendrik V. Mack
Jahrgang	1962
Ausbildung	Dipl. Betr. Wirt (BA) Fachrichtung Informatik, Berufsakademie Stuttgart, Diplom mit Auszeichnung
Sprachen	Deutsch (Muttersprache) Englisch (fließend) Französisch (fließend) Spanisch (Grundkenntnisse)
SAP-Erfahrung	Seit 1990
Einordnung	Seniorberater
Tätigkeitsschwerpunkte	Projektleitung, Managementberatung personalwirtschaftliche und technische Beratung Analyse, Konzeption und Realisierung Coaching und Schulung Qualitätssicherung
SAP Schwerpunkte	Derzeit vor allem betriebliche Altersversorgung, Abrechnung, Integration, Sonderentwicklungen. Erfahrungen in nahezu allen Bereichen des SAP HR Systems
Branchenerfahrung	Bankgewerbe, Versicherung, Automobilzulieferer, Öffentlicher Dienst (Krankenhaus), Metallverarbeitende Industrie, Frei- zeit/Touristik, Anlagenbau
Kontakt	SOLUTIONS GmbH Lindenstraße 28, 73765 Neuhausen Tel +49 7158 3023, Fax +49 7158 7643 hvm@solutions-gmbh.de, http://www.solutions-gmbh.de

Durchgeführte Projekte

Kunde: Großbank 12/1992 bis heute

Beratung, Konzeption und Realisierung in verschiedenen Teilprojekten, insbesondere Abrechnung und betriebliche Altersversorgung (siehe unten).

Beratung, Konzeption und Realisierung in verschiedenen Teilprojekten.

Inbetriebnahme der zu Rel. 4.5 neuen SAP HR Komponente zur betrieblichen Altersversorgung im Rel. 3.0H im Rahmen der Vor-Pilotierung. Beratung, Konzeption und Realisierung von Erweiterungen im Rahmen der Einführung. Entwicklung neuer Berechnungsverfahren und eines umfassenden Simulationsverfahrens. Realisierung von Bescheinigungen zur betrieblichen Altersversorgung. Put auf Releases 4.0B, 4.5B und 4.6C. Integration in die Abrechnung mit umfangreichen Erweiterungen. Realisierung einer eigenen Schnittstelle zum Versicherungsmath. Gutachter.

Beratung, Konzeption und Realisierung im Rahmen der Ablösung des SAP/RP-Systems durch das SAP/HR-System und der Portierung der unternehmensspezifischen Auswertungen einschließlich des allgemeinen Auswertungstreibers für Stammdaten, Abrechnungskomponenten und Zusätze. Realisierung einer zentralen Auswertungsumgebung für Abrechnungsergebnisse. Bedingt durch eine Fusion wurde die Migration schließlich nur für die Tochterunternehmen produktiv durchgeführt.

Beratung, Konzeption und Realisierung im Rahmen der Einführung SAP-RP (Rel. 5.0) Stammhaus ca. 15 000 Abrechnungen pro Monat plus einige Tochterunternehmen. Das System ging planmäßig zum 01.01.1995 in produktiven Einsatz. Schwerpunkte im Rahmen der Einführung waren die Beratung im Rahmen der Benutzerorganisation, des Berechtigungskonzepts, des Schulungskonzepts, bei der Definition von unternehmenseinheitlichen Normen und Standards für das SAP-System sowie in der Umsetzung unternehmensspezifischer Auswertungen, Abrechnungskomponenten und Zusätze. Konzeption und Realisierung eines allgemeinen Auswertungstreibers für Stammdaten.

12/1992 bis heute

Erweiterung der SAP/HR-Abrechnung auf das Gesamtunternehmen von 08/2001 bis heute

Einführung der SAP/HR-Abrechnung (Rel. 4.5B, 4.6C) für ein weiteres Tochterunternehmen als Template für den Gesamtkonzern von 01/99 bis 10/2001.

Einführung und Betreuung der Komponente zur betrieblichen Altersversorgung von 04/98 bis heute

Migration von SAP/RP Rel. 5.0G zu SAP/HR Rel. 3.0G von 07/96 bis 05/98

Einführung und Betreuung SAP/RP Rel.5.0 von 12/92 bis 06/98

Kunde: marktführendes Versicherungsunternehmen

03/1996 bis heute

Leitung eines Beraterteams, Konzeption und Realisierung von Spezialaufgaben.

Beratung / Betreuung SAP-HR Rel. 4.6 von 10/2001 bis heute

Leitung eines Teams von externen Beratern zur Migration mit Zusammenführung zweier vorher getrennter Systeme zur Rentenabrechnung mit insgesamt über 500.000 Abrechnungsfällen je Monat. Beratung, Konzeption und Realisierung.

Migration SAP-RP Rel. 5.0 nach SAP-HR Rel. 4.6 von 10/2000 bis 11/2001

Analyse-, Konzeptions- und Realisierungsunterstützung für das Projektteam.

Umsetzung versicherungsmathematischer Spezialanwendungen in einer SAP Branchenlösung von 04/98 bis 12/98

Leitung eines Teams von externen Beratern. Unterstützung bei der Einführung einer Rentenabrechnung mit ca. 250.000 Rentnern pro Monat. Erweiterung der bestehenden Rentnerabrechnung mit ca. 100.000 Rentnern pro Monat. Systemanalyse, -überwachung und Tuning. Entwicklung und Umsetzung eines Wartungs- und Archivierungskonzeptes. Konzeption von Testwerkzeugen. Schulung der Mitarbeiter im DV-Bereich. Beratung und Unterstützung bei Releasewechsell.

Beratung / Betreuung SAP-RP Rel. 5.0E-G von 03/96 bis 10/2001

Kunde: Automobilzulieferer

05/1991 bis heute

Leitung eines Teams von externen Beratern. Derzeitige Inhalte waren bzw. sind u.a. Integration weiterer Tochterunternehmen, Einführung Veranstaltungsmanagement, Ausdehnung Workflow. Beratung, Konzeption, Realisierung von Spezialaufgaben.

Betrieb und Weiterentwicklung der SAP-HR-Nutzung von 02/2001 bis heute

Im Zuge der Einführung von SAP HR mit Abrechnung und Zeitwirtschaft bei einem spanischen Tochterunternehmen Beratung und Konzeption für die Teams in Deutschland und Spanien. Die beiden Länderversionen werden auf einem zentralen HR System, welches parallel für die Aufnahme weiterer Landesgesellschaften im Zuge eines internationalen Roll-Out vorbereitet wurde, betrieben. Beratung zur Erstellung der internationalen Guidelines. Übersetzung von eigenentwickelten Anwendungen in Englisch.

Integration eines spanischen Tochterunternehmens als Template von 02/2001 bis 01/2002

Gemeinschafts-Gesamtprojektleitung mit einem Mitarbeiter des Kunden. Leitung eines Teams von externen Beratern. Beratung, Konzeption und Realisierung von Spezialaufgaben.

Migration von SAP-RP auf SAP-HR 4.6B mit vollständigem Reengineering von 12/98 bis 03/2000

Umstellung 4.3J auf 5.0E mit Stamm- und Abrechnungsdatenübernahme (ca. 6.500 aktive Personalstämme), Umstellung von Abrechnung und Positivzeiterfassung (inkl. vollständiger Rückrechnungsfähigkeit in den 4.3-Zeitraum für beide Teilbereiche) und der Umstellung unternehmensspezifischer Erweiterungen.

Migration von Release 4.3J auf 5.0E Stammdatenverwaltung, Abrechnung, Zeitwirtschaft und unternehmensspezifische Erweiterungen von 10/95 bis 01/96

Konzeption und Realisierung für Überarbeitung, Korrektur und Tuning im Bruttoteil der Lohn- und Gehaltsabrechnung, für die Einführung der SAP/RP - Komponenten Alterssicherung, Kurzarbeiter- und Schlechtwettergeld und Zeitwirtschaft - für die Umsetzung bzw. Inbetriebnahme neuer betrieblicher und gesetzlicher Regelungen sowie für die Konzeption und Realisierung unternehmensspezifischer Zusätze wie z.B. einem Freischichtplanungssystem. Themen im Rahmen der Komponente Alterssicherung waren: Erstfestschreibung unter Berücksichtigung der Altdaten, Fortschreibungsüberwachung, Tariferhöhungen, Integration in die Abrechnung, Auswertungen. Im Rahmen der Zeitwirtschaft sind diese: Aufbau der Steuerung, Anpassungen, Erweiterungen, Konzept für die Anbindung der Erfassungssperipherie (Online-Kopplung zu UNIX-Konzentrator-Rechnern SNI Targon bzw. RM-Reihe), Realisierung des SAP-Teils dieser Anbindung, Anpassung und Inbetriebnahme der Zeiterfassung, Einbindung der Positiv-Erfassung in die bestehende Abrechnung.

Einführung SAP/RP-Alterssicherung, Zeitwirtschaft, Kurzarbeits-Abrechnung etc. sowie laufende Betreuung aller genutzten RP-Komponenten von 05/91 bis 12/2000

Kunde: Bausparkasse

11/1996 bis heute

Beratung und Unterstützung, v.a. bei Installation von Support Packages.

Beratung / Betreuung SAP-HR Rel. 4.6 Bausparkasse von 09/2001 bis heute

Beratung und Unterstützung bei Put- und Jahreswechsel. Installation und Inbetriebnahme unseres Transport- und Anonymisierungswerkzeugs für Personaldaten sowie unseres Auswertungsrahmenprogramms. Realisierung von Auswertungen.

Beratung / Betreuung SAP-RP Rel. 5.0F-J von 11/96 bis 08/2001

Kunde: Universitätsklinikum

01/99 bis 11/1999

Leitung eines Teams von externen Beratern. Beratung und Konzeption. Realisierungsunterstützung für technische Spezialfragen. Entwicklung eines Prozessors zur Aufbereitung von Briefen aus SAP-Standardprogrammen für Kouvertierung und Versand. Coaching des Projektteams. Nach erfolgreichem Abschluss der Konsolidierungsphase wird die Installation bis heute von Mitarbeitern der SOLUTIONS betreut.

Insourcing der Personalabrechnung unter SAP/HR Rel. 4.0B von 01/99 bis 11/99

Kunde: Metallverarbeitendes

Unternehmen

01/93 bis 01/1994

Analyse Konzeption und Realisierung einer tabellengesteuerten, vollständig rückrechnungsfähigen Schnittstelle von der SAP-RP-Zeitwirtschaft und SAP-RP-Leistungslohn (Rel.5.0) an die nachgelagerte unternehmensspezifische Bruttolohnabrechnung und an das PAISY - Personalabrechnungssystem. Die Schnittstelle wurde bei dem Kunden, einem Unternehmen der Metallverarbeitenden Industrie (ca. 2500 Mitarbeiter) im Raum Wuppertal, im Rahmen einer "BIG BANG"-Einführung (Sieben SAP-Module) zum 01.01.1994 in Produktion genommen.

Realisierung einer Schnittstelle von SAP/RP-Zeitwirtschaft und SAP/RP-Leistungslohn zu PAISY von 01/93 bis 01/94

Kunde: Automobilzulieferer

03/87 bis 07/1992

Einführung SAP/RP-Zeitwirtschaft (Rel.4.3) in einem Werk mit ca. 1100 Mitarbeitern. Die Aufgaben beinhalteten hierbei: Aufbau der Steuerungstabellen, ABAP-Programmierung (Anpassungen und Erweiterungen), Entwurf und Realisierung der Übergabeschnittstelle an die nachgelagerte PAISY-Lohn- und Gehaltsabrechnung, sowie an spezifische Bruttolohnabläufe, Entwurf für die Anbindung der Erfassungssperipherie (PCS - Terminals) incl. Terminalprogramme, Entwurf der ONLINE-Verbindung der Erfassungsterminals in CICS-Umgebung, Tests, Schulung und Betreuung. Zusätzliche Aufgaben: Erarbeitung eines Konzept für die Integration der Zugangskontrolle in die SAP/RP - Zeitwirtschaft.

Einführung der SAP/RP-Zeitwirtschaft von 07/89 bis 07/92

Entwicklung und Einführung eines Werksinformationssystems bei einem Automobilzulieferer. Definition der Benutzeroberfläche, DB-Design, Lösung von Schnittstellen-Problematiken und Projekt-Qualitätssicherung. Schwerpunkt war die Betreuung der Entwicklung eines Zeit- und Lohndatensystems aus Kundensicht. Die Tätigkeit umfasste: Ausarbeitung der Vorgaben, Durchführung / Überwachung der Tests, Abbildung der Tarifverträge, Einführung in Pilotbereichen, Realisierung von Erweiterungen / Auswertungen, Entwicklung und Realisierung einer Übergangslösung zur

Mitarbeit an der Entwicklung eines Werksinformationssystems unter UNIX/C von 03/87 bis 06/89

Zeiterfassung für ein Werk mit Foxbase unter MS-DOS sowie der Entwurf eines Zutrittskontrollsystems unter Unix/C.

Verschiedene Kunden: Freizeit/Touristik und Anlagenbau

**04/1989 bis
12/1990**

Allgemeine DV-Anwendungsberatung für betriebswirtschaftliche Anwendungen für ein Tochterunternehmen eines deutschen Anlagenbaukonzerns bei Paris sowie ein Unternehmen aus dem Bereich Freizeit und Touristik bei St. Tropez.

Verschiedene DV-Beratungsprojekte in Frankreich

Weitere

1990 bis heute

Entwicklungsleitung, Konzeption und Realisierung in der Entwicklung unserer Standardprodukte für R/2 RP und R/3 HR. Unsere aktuelle Produktlinie **hr-easy solutions** umfasst die Produkte

Entwicklung von Standardprodukten zur SAP Personalwirtschaft

hr-easy audit zur Unterstützung von Revision und Qualitätssicherung durch maschinelle Stichproben

hr-easy compare zum schnellen und vollständigen Test durch maschinellen Vergleich von Personaldaten incl. Abrechnungs- und Zeitwirtschaftsergebnissen

hr-easy copy zum Transport- und Anonymisierung von Daten in Qualitätssicherungs- und Testsysteme

hr-easy dates zur Terminüberwachung mit automatischer Briefschreibung und Aktionskopplung

hr-easy dispatch zur Versand- und Kouvertiersteuerung für textbasierte Ausgaben

hr-easy letter zur Erstellung standardisierter Mitarbeiterbriefe über Microsoft Word mit Daten aus SAP HR

Tabellarische Übersicht

1987 - 1992

Branche: Metallindustrie (Automobilzulieferer)

- Mitarbeit an der Entwicklung eines Werksinformationssystems unter UNIX/C. Schwerpunkt Betreuung der Entwicklung eines Zeit- und Lohndatensystems aus Kundensicht.
- Einführung SAP/RP-Zeitwirtschaft in einem Werk mit ca. 1100 Mitarbeitern. Die Aufgaben beinhalteten hierbei: Aufbau der Steuerungstabellen, ABAP-Programmierung (Anpassungen und Erweiterungen), Entwurf und Realisierung der Übergabschnittstelle an die nachgelagerte PAISY-Lohn- und Gehaltsabrechnung, sowie an spezifische Bruttolohnabläufe, Entwurf für die Anbindung der Erfassungssperipherie (PCS - Terminals) incl. Terminalprogramme, Entwurf der ONLINE-Verbindung der Erfassungsterminals in CICS-Umgebung, Tests, Schulung und Betreuung. Zusätzliche Aufgaben: Erarbeitung eines Konzept für die Integration der Zugangskontrolle in die SAP/RP - Zeitwirtschaft.

1989 - 1990

Branche: Freizeit/Touristik und Anlagenbau

- Allgemeine DV-Anwendungsberatung für betriebswirtschaftliche Anwendungen für ein Tochterunternehmen eines deutschen Anlagenbaukonzerns bei Paris sowie ein Unternehmen aus dem Bereich Freizeit und Touristik bei St. Tropez

1990 - heute

Branche: diverse

- Entwicklung von Standardprodukten zur SAP Personalwirtschaft für R/2 RP und R/3 HR.

1991 - heute

Branche: Metallindustrie (Automobilzulieferer)

- Einführung SAP/RP-Alterssicherung, Zeitwirtschaft, Kurzarbeits-Abrechnung etc. sowie laufende Betreuung aller genutzten RP-Komponenten
- Migration von Release 4.3J auf 5.0E Stammdatenverwaltung, Abrechnung, Zeitwirtschaft und unternehmensspezifische Erweiterungen
- Migration von SAP-RP auf SAP-HR 4.6B mit vollständigem Reengineering (Gemeinschafts-Gesamtprojektleitung mit einem Mitarbeiter des Kunden. Leitung eines Teams von externen Beratern. Beratung, Konzeption und Realisierung von Spezialaufgaben)
- Beratung bei der Einführung
- Beratung im Rahmen der Integration eines spanischen Tochterunternehmens als Template
- Beratung zur Erstellung der internationalen Guidelines. Übersetzung von eigenentwickelten Anwendungen in Englisch.

1992 - heute

Branche: Private Großbank

- Beratung, Konzeption und Realisierung in verschiedenen Teilprojekten, insbesondere Abrechnung und betriebliche Altersversorgung
- Einführung und Betreuung SAP/RP Rel.5.0 von 12/92 bis 06/98 (ca. 15.000 MA)
- Einführung und Betreuung der Komponente zur betrieblichen Altersversorgung von 04/98 bis heute
- Erweiterung der SAP/HR-Abrechnung auf das Gesamtunternehmen von 08/2001 bis heute
- Einführung der SAP/HR-Abrechnung (Rel. 4.5B, 4.6C) für ein weiteres Tochterunternehmen als Template für den Gesamtkonzern von 01/99 bis 10/2001.

1994

Branche: Metallindustrie

- Realisierung einer Schnittstelle von SAP/RP-Zeitwirtschaft und SAP/RP-Leistungslohn zu PAISY
- Analyse Konzeption und Realisierung einer tabellengesteuerten, vollständig rückrechnungsfähigen Schnittstelle von der SAP-RP-Zeitwirtschaft und SAP-RP-Leistungslohn (Rel.5.0) an die nachgelagerte unternehmensspezifische Bruttolohnabrechnung und an das PAISY - Personalabrechnungssystem. Die Schnittstelle wurde bei dem Kunden, einem Unternehmen der Metallverarbeitenden Industrie (ca. 2500 Mitarbeiter) im Raum Wuppertal, im Rahmen einer "BIG BANG"-Einführung (Sieben SAP-Module) zum 01.01.1994 in Produktion genommen.

1996 - heute

Branche: Versicherung

- Leitung eines Teams von externen Beratern. Unterstützung bei der Einführung einer Rentenabrechnung mit ca. 250.000 Rentnern pro Monat. Erweiterung der bestehenden Rentnerabrechnung mit ca. 100.000 Rentnern pro Monat. Systemanalyse, -überwachung und Tuning. Entwicklung und Umsetzung eines Wartungs- und Archivierungskonzeptes. Konzeption von Testwerkzeugen. Schulung der Mitarbeiter im DV-Bereich. Beratung und Unterstützung bei Releasewechseln.
- Umsetzung versicherungsmathematischer Spezialanwendungen in einer SAP Branchenlösung
- Leitung eines Teams von externen Beratern zur Migration mit Zusammenführung zweier vorher getrennter Systeme zur Rentenabrechnung mit insgesamt über 500.000 Abrechnungsfällen je Monat. Beratung, Konzeption und Realisierung
- Migration SAP-RP Rel. 5.0 nach SAP-HR Rel. 4.6
- Leitung eines Beraterteams, Konzeption und Realisierung von Spezialaufgaben.

1996 - heute

Branche: Bank / Versicherung

- Beratung und Unterstützung bei Put- und Jahreswechsel sowie im laufenden Betrieb der Abrechnung
- Einrichtung der Beitragsermittlung und Abführung für zwei Pensionskassen (AVmG)
- Beratung im Rahmen der Abrechnungseinführung in einem Integrationsprojekt (v.a. Testunterstützung, Troubleshooting)

1998 - 1999

Branche: Öffentlicher Dienst (Universitätsklinikum)

- Insourcing der Personalabrechnung unter SAP/HR Rel. 4.0B
- Leitung eines Teams von externen Beratern.
- Beratung und Konzeption. Realisierungsunterstützung für technische Spezialfragen.
- Entwicklung eines Prozessors zur Aufbereitung von Briefen aus SAP-Standardprogrammen für Kouvertierung und Versand.
- Coaching des Projektteams.

2004-2005

Branche: Öffentlicher Dienst (Universitätsklinikum)

- Einführung der Lohn- und Gehaltsabrechnung SAP/HR Rel. 4.7 / Enterprise
- Unterstützung beim Releasewechsel 4.6C nach 4.7 / Enterprise

2005

Branche: Metall- und Elektroindustrie

- Beratung im Rahmen der Einführung der Lohn- und Gehaltsabrechnung für ein Tochterunternehmen